



Amtsblatt

für die
Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Nr. 8 vom 05.09.2017
27. Jahrgang

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Amtliche Bekanntmachungen	
1.1 Einladung zur Sitzung des Ausschusses für	2
1.1.1 Ortsplanung am 11.09.2017	2
1.1.2 Wirtschaft und Finanzen am 12.09.2017	2
1.1.3 Bildung und Soziales am 13.09.2017	3
1.1.4 Umwelt und Verkehr am 14.09.2017	3
1.1.5 Wohnungswirtschaft am 18.09.2017	4
1.2 Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 19.09.2017	4
1.3 Bekanntmachung 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2017, Auslegung	5
1.4 Wahlbekanntmachung für die Bundestagswahl am 24. September 2017	8
2. Nichtamtliche Bekanntmachungen	
2.1 Veranstaltungen und Informationen	9
2.1.1 Einladung zur 7. öffentlichen Planungswerkstatt INOEK Schöneiche am 21.09.2017	9
2.1.2 Veranstaltungen und Beratung für Senioren	10
2.1.3 Beauftragter für Menschen mit Behinderungen – Erreichbarkeit	12
2.1.4 Verfahren zur Sprachstandsfeststellung und Sprachförderung im Jahr vor der Einschulung	12
2.1.5 Termininformation Laubsackverkauf und Abfuhrzeiten für Straßenlaub	12
2.1.6 Termininformation Standfestigkeitskontrolle Friedhof Friedensau	13
2.1.7 Bekanntmachung Wasser- und Bodenverband „Stöbber-Erpe“	13
2.2 Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 12.07.2017	14
2.3 Termine der gemeindlichen Gremien	15
Impressum	15

1. Amtliche Bekanntmachungen

HINWEIS:

In allen Sitzungen erfolgen gemäß § 42 Absatz 2 Kommunalverfassung Tonaufzeichnungen zur Erleichterung der Niederschrift. Tonaufzeichnungen werden grundsätzlich nach der darauf folgenden Sitzung gelöscht. Datenschutzrechtliche Bestimmungen, insbesondere § 12 Absatz 2 Datenschutzgesetz Brandenburg, werden beachtet.

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

1.1. Einladung zur Sitzung des Ausschusses für

1.1.1. Ortsplanung am 11.09.2017

Ausschuss für Ortsplanung
29.08.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die **29. Sitzung des Ausschusses für Ortsplanung**, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Montag, 11.09.2017 18.30 Uhr

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorgesehen:

01 Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

- 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 03 Abstimmung zur Tagesordnung
- 04 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift 26.06.2017
- 05 Einwohnerfragestunde
- 06 Information Instandsetzungskosten Heuweg und Forststraße
- 07 BV 390/2017 Bebauungsplan 20/16 Berliner Straße-Nord, Vorentwurf
- 08 BV 421/2017 Beitrag von Investoren zu gemeinschaftlichen Aufgaben, Fraktion DIE LINKE
- 09 BV 430/2017 Bebauungsplan 22/17 Wohngebiet Tasdorfer-/ Rehfelder Straße, Aufstellungsbeschluss (§ 2 (1) BauGB)
- 10 BV 431/2017 Bebauungsplan 23/17 Wohngebiet Amselhain, Aufstellungsbeschluss (§ 2 (1) BauGB)
- 11 BV 434/2017 Bebauungsplan 19/15 „Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße“, Abwägung
- 12 BV 435/2017 Bebauungsplan 19/15 „Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße“, Auslegungsbeschluss 3. Entwurf
- 13 BV 437/2017 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 08/09 „Aldi-Markt Berliner-/Woltersdorfer Straße“, 1. Änderung, Abwägung

- 14 BV 438/2017 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 08/09 „Aldi-Markt Berliner-/Woltersdorfer Straße“, 1. Änderung, Satzungsbeschluss
- 15 Information INOEK
- 16 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 17 Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

- 18 Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift 26.06.2017
- 19 Interessenbekundungsverfahren Gutsdorf
- 20 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 21 Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Klaus-Dieter Raddatz
Ausschussvorsitzender

1.1.2. Wirtschaft und Finanzen am 12.09.2017

Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
29.08.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die **28. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen**, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Dienstag, 12.09.2017, 18.30 Uhr

Sitzungsort: **KultOurKate, 1. Etage, Dorfaue 5**, (bitte nutzen Sie den hinteren Eingang, Fahrstuhl vorhanden)

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorgesehen:

01 Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

- 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 03 Abstimmung zur Tagesordnung
- 04 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift 27.06.2017
- 05 Einwohnerfragestunde
- 06 BV 421/2017 Beitrag von Investoren zu gemeinschaftlichen Aufgaben, Fraktion DIE LINKE
- 07 BV 429/2017 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit zur Verbesserung der Breitbandversorgung und der Breitbandinfrastruktur zwischen dem Landkreis Oder-Spree und der Gemeinde Schöneiche
- 08 BV 432/2017 Bereitstellung von Haushaltsmitteln für Sitzungsdienstsoftware

- 09 BV 433/2017 2. Änderung der Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin über die Erhebung einer Hundesteuer
- 10 BV 436/2017 Benutzungs- und Entgeltordnung Bibliothek, Änderung der Anlage I
- 11 BV 439/2017 Beschaffung von Elektrodienstfahrzeugen
- 12 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 13 Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

- 14 Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift 27.06.2017
- 15 Interessenbekundungsverfahren Gutsdorf
- 16 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 17 Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Mathias Papendieck
Ausschussvorsitzender

1.1.3. Bildung und Soziales am 13.09.2017

Ausschuss für Bildung und Soziales
29.08.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die **24. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales**, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Mittwoch, 13.09.2017, 18.30 Uhr

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfau 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorgesehen:

- 01 Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

- 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 03 Abstimmung zur Tagesordnung
- 04 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift 28.06.2017
- 05 Einwohnerfragestunde
- 06 Fortschreibung Kitabedarfsplan Schöneiche bei Berlin, Gast: Herr Schröder, LPG
- 07 Fortschreibung Schulentwicklungsplan Schöneiche bei Berlin, Gast: Herr Schröder, LPG
- 08 Information Eltern-Kind-Gruppe, Gast: Frau Müller-Elsner
- 09 BV 390/2017 Bebauungsplan 20/16 Berliner Straße-Nord, Vorentwurf
- 10 BV 421/2017 Beitrag von Investoren zu gemeinschaftlichen Aufgaben, Fraktion DIE LINKE

- 11 BV 424/2017 Stärkung der ÖPNV-Erschließung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Fraktionen CDU, Neues Forum/B'90/Grüne/Feuerwehr, DIE LINKE, FDP, Martin Berlin
- 12 BV 436/2017 Benutzungs- und Entgeltordnung Bibliothek, Änderung der Anlage I
- 13 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 14 Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

- 15 Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift 28.06.2017
- 16 Interessenbekundungsverfahren Gutsdorf
- 17 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 18 Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Fritz R. Viertel
Ausschussvorsitzender

1.1.4. Umwelt und Verkehr am 14.09.2017

Ausschuss für Umwelt und Verkehr
29.08.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die **30. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr**, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Donnerstag, 14.09.2017, 18.30 Uhr

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfau 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorgesehen:

- 01 Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

- 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 03 Abstimmung zur Tagesordnung
- 04 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift 29.06.2017
- 05 Einwohnerfragestunde
- 06 Ausbau der Infrastruktur für E-Mobilität in Schöneiche
- 07 Glascontainerstandort Fichtenau
- 08 Information zur Aktion „Bäume für Schöneiche“, Alternative Obstbäume
- 09 Auswertung Verkehrszählung (Geschwindigkeitsanzeigen)
- 10 BV 390/2017 Bebauungsplan 20/16 Berliner Straße-Nord, Vorentwurf
- 11 BV 421/2017 Beitrag von Investoren zu gemeinschaftlichen Aufgaben, Fraktion DIE LINKE

- 12 BV 424/2017 Stärkung der ÖPNV-Erschließung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Fraktionen CDU, Neues Forum/ B'90/Grüne/Feuerwehr, DIE LINKE, FDP, Martin Berlin
- 13 BV 430/2017 Bebauungsplan 22/17 Wohngebiet Tasdorfer-/ Rehfelder Straße, Aufstellungsbeschluss (§ 2 (1) BauGB)
- 14 BV 431/2017 Bebauungsplan 23/17 Wohngebiet Amselhain, Aufstellungsbeschluss (§ 2 (1) BauGB)
- 15 BV 434/2017 Bebauungsplan 19/15 „Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße“, Abwägung
- 16 BV 435/2017 Bebauungsplan 19/15 „Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße“, Auslegungsbeschluss 3. Entwurf
- 17 BV 437/2017 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 08/09 „Aldi-Markt Berliner-/Woltersdorfer Straße“, 1. Änderung, Abwägung
- 18 BV 438/2017 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 08/09 „Aldi-Markt Berliner-/Woltersdorfer Straße“, 1. Änderung, Satzungsbeschluss
- 19 BV 439/2017 Beschaffung von Elektrodienstfahrzeugen
- 20 Tätigkeit des Bauhofes zur Grün- und Baumpflege, Förderung und Beachtung Naturschutz
- 21 Verbesserung des Krötenschutzes zur Wanderungszeit
- 22 Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen für Bauvorhaben
- 23 Waldersatz
- 24 Optimierung der Sitzbankausstattung im Ort
- 25 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 26 Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

- 27 Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift 29.06.2017
- 28 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 29 Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Brandes
Ausschussvorsitzender

1.1.5. Wohnungswirtschaft am 18.09.2017

Ausschuss für Wohnungswirtschaft
29.08.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die **24. Sitzung des Ausschusses für Wohnungswirtschaft**, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Montag, 18.09.2017, 18.30 Uhr

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung vorgesehen:

01 Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

- 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 03 Abstimmung zur Tagesordnung
- 04 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift 03.07.2017
- 05 Einwohnerfragestunde
- 06 Kommunalwohnungen - aktueller Kontostand
- 07 Kommunalwohnungen - aktueller Leerstand objektbezogen
- 08 Kommunalwohnungen - Anzahl WBS
- 09 Perspektiven des kommunalen Wohnungsbestands
- 10 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 11 Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

- 12 Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift 03.07.2017
- 13 Interessenbekundungsverfahren Gutsdorf
- 14 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung
- 15 Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Margit Meyer
Ausschussvorsitzende

1.2. Einladung zur Sitzung Hauptausschuss am 19.09.2017

Hauptausschuss
29.08.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die **28. Sitzung des Hauptausschusses**, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich ein zu:

Dienstag, 19.09.2017, 18.30 Uhr

Sitzungsort: **Rathaus Schöneiche bei Berlin, Sitzungssaal, Dorfaue 1**

Folgende **Tagesordnung** ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

01 Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

- 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 03 Abstimmung zur Tagesordnung

- | | |
|--|--|
| <p>04 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift 04.07.2017</p> <p>05 Einwohnerfragestunde</p> <p>06 BV 390/2017 Bebauungsplan 20/16 Berliner Straße-Nord, Vorentwurf</p> <p>07 BV 421/2017 Beitrag von Investoren zu gemeinschaftlichen Aufgaben, Fraktion DIE LINKE</p> <p>08 BV 424/2017 Stärkung der ÖPNV-Erschließung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Fraktionen CDU, Neues Forum/B'90/Grüne/Feuerwehr, DIE LINKE, FDP, Martin Berlin</p> <p>09 BV 428/2017 4. Änderung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung, Fraktion CDU</p> <p>10 BV 429/2017 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit zur Verbesserung der Breitbandversorgung und der Breitbandinfrastruktur zwischen dem Landkreis Oder-Spree und der Gemeinde Schöneiche</p> <p>11 BV 430/2017 Bebauungsplan 22/17 Wohngebiet Tasdorfer-/ Rehfelder Straße, Aufstellungsbeschluss (§ 2 (1) BauGB)</p> <p>12 BV 431/2017 Bebauungsplan 23/17 Wohngebiet Amselhain, Aufstellungsbeschluss (§ 2 (1) BauGB)</p> <p>13 BV 432/2017 Bereitstellung von Haushaltsmitteln für Sitzungsdienstsoftware</p> <p>14 BV 433/2017 2. Änderung der Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin über die Erhebung einer Hundesteuer</p> <p>15 BV 434/2017 Bebauungsplan 19/15 „Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße“, Abwägung</p> | <p>16 BV 435/2017 Bebauungsplan 19/15 „Wohngebiet Warschauer-/ Woltersdorfer Straße“, Auslegungsbeschluss 3. Entwurf</p> <p>17 BV 436/2017 Benutzungs- und Entgeltordnung Bibliothek, Änderung der Anlage I</p> <p>18 BV 437/2017 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 08/09 „Aldi-Markt Berliner-/ Woltersdorfer Straße“, 1. Änderung, Abwägung</p> <p>19 BV 438/2017 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 08/09 „Aldi-Markt Berliner-/ Woltersdorfer Straße“, 1. Änderung, Satzungsbeschluss</p> <p>20 BV 439/2017 Beschaffung von Elektrodienstfahrzeugen</p> <p>21 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung</p> <p>22 Sonstiges</p> <p>NICHTÖFFENTLICHER TEIL:</p> <p>23 Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift 04.07.2017</p> <p>24 BV 440/2017 Vergabe Lieferung von Ökostrom für die kommunalen Abnahmestellen</p> <p>25 VERGABEN</p> <p>26 Interessenbekundungsverfahren Gutsdorf</p> <p>27 Beschlussfassung zur Veröffentlichung</p> <p>28 Hinweise zur Tagesordnung der nächsten Sitzung</p> <p>29 Sonstiges</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Andreas Bachhoffer
Ausschussvorsitzender</p> |
|--|--|

1.3. Bekanntmachung 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2017, Auslegung

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 12. 07. 2017 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge von	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag einschließlich Nachträge festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<u>im Ergebnishaushalt</u>				
ordentliche Erträge	19.229.300	469.800	- 5.100	19.694.000
ordentliche Aufwendungen	18.829.200	452.500	- 129.400	19.152.300

außerordentliche Erträge	1.457.000	37.500	- 547.800	946.700
außerordentliche Aufwendungen	1.444.000	37.500	- 547.800	933.700
<u>im Finanzhaushalt</u>				
die Einzahlungen	20.180.300	1.000.100	- 710.100	20.470.300
die Auszahlungen	21.992.900	1.770.400	- 665.500	23.097.800
<u>davon bei den:</u>				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.325.200	469.800	- 5.100	18.789.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.045.300	446.200	- 123.100	17.368.400
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.681.600	283.800	- 705.000	1.260.400
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.250.600	1.324.200	- 531.900	5.042.900
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	173.500	246.500	0	420.000
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	697.000	0	- 10.500	686.500

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 420.000 Euro festgesetzt und erhöht sich damit um 246.500 Euro.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitions-auszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren reduziert sich um 618.200 Euro und wird damit auf 1.744.600 Euro festgesetzt.

§ 4

Die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 0,5 v.H. des Gesamthaushaltsvolumens festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 50.000 Euro festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, werden wie folgt festgesetzt:
 - 3.1. Als erheblich sind alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Sinne des § 70 Abs. 1 BbgKVerf anzusehen, wenn sie bei den einzelnen Produktsachkonten die nachstehend aufgeführten Beträge übersteigen:

Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen;
sonstige ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit
Kontengruppen 52/54/72/74/77

10.000 EUR

Transferaufwendungen/-auszahlungen Kontengruppen 53/73	5.000 EUR
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen Kontengruppen 55/75	7.500 EUR
Auszahlungen für Vermögenserwerb Kontenarten 782/783	2.500 EUR
Auszahlungen für Baumaßnahmen Kontenart 785	15.000 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit Kontengruppe 79	7.500 EUR
Bilanzielle Abschreibungen; Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Kontengruppen 57/58	10.000 EUR

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen dürfen in unbeschränkter Höhe getätigt werden, wenn sie durch zweckgebundene Erträge/Einzahlungen gedeckt sind (wirtschaftlich durchlaufend bzw. Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen).

- 3.2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gem. § 73 Abs. 5 BbgKVerf sind erheblich, wenn sie beim einzelnen Produktsachkonto 2.500 Euro übersteigen.
- 3.3. Die Befugnis der Kämmerin über die Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gem. § 70 Abs. 1 sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gem. § 73 Abs. 5 BbgKVerf wird auf die in 3.1. und 3.2. genannten Beträge beschränkt.
- 3.4. Über die von der Kämmerin erteilten Genehmigungen zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen bzw. über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen ist die Gemeindevertretung vierteljährlich zu unterrichten.
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, wenn
 - a) beim ordentlichen Ergebnis ein Fehlbetrag entsteht, der 3 v.H. der Erträge oder Einzahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigt und
 - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen geleistet werden sollen, die bei den einzelnen Produktsachkonten 1,0 v.H. der Erträge oder Einzahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

§ 6

(nicht erforderlich)

§ 7

Die Erteilung der rechtsaufsichts-behördlichen Genehmigung durch den Landkreis Oder-Spree für die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 erfolgte mit Schreiben vom 03. 08. 2017. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird in der Zeit vom 05. 09. 2017 – 18. 09. 2017 öffentlich bekannt gemacht und im Rathaus der Gemeinde Schöneiche bei Berlin öffentlich ausgelegt. Der Termin wird im Amtsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin vom 05. 09. 2017 öffentlich bekannt gemacht.

Schöneiche bei Berlin, den 09. 08. 2017

Ralf Steinbrück
Bürgermeister

1.4. Wahlbekanntmachung für die Bundestagswahl am 24. September 2017

Wahlbekanntmachung

für die Bundestagswahl am 24. September 2017

1.

Am 24. September 2017 findet die oben genannte Wahl in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr statt.

2.

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist in neun allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Die Wahlbehörde bestimmt für jeden Wahlbezirk ein geeignetes Wahllokal. Die Wahllokale sollen nach den örtlichen Verhältnissen so ausgewählt werden, dass allen Wahlberechtigten die Teilnahme an der Wahl möglichst erleichtert wird. Alle Wahllokale sind barrierefrei.

001 Kita „Unterm Regenbogen“,
Lindenstraße 5

002 Kita „Unterm Regenbogen“,
Lindenstraße 5

003 Grundschule I (Storchenschule),
Dorfaue 19

004 Grundschule I (Storchenschule),
Dorfaue 19

005 Sportplatzgebäude,
Babickstraße 8

006 Kita „Pustebume“,
Karl-Marx-Straße 2,4

007 Grundschule II (Bürgelschule),
Prager Straße 31 A

008 Gemeindehaus,
Rüdersdorfer Straße 65

009 Grundschule II (Bürgelschule),
Prager Straße 31 A

010 Briefwahllokal, Rathaus, Dorfaue 1

011 Briefwahllokal, Rathaus, Dorfaue 1

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 14:00 Uhr im Rathaus, Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin zusammen.

3.

Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl

mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jedem Wähler wird bei Betreten des Wahlraumes ein Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5.

Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag ange-

gebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einget. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ralf Steinbrück
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, den 08.06.2017

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1. Veranstaltungen und Informationen

2.1.1. Einladung zur 7. Planungswerkstatt zum Integrierten Ortsentwicklungskonzept (INOEK) Schöneiche bei Berlin am 21.09.2017

Nachdem in 6 öffentlichen Planungswerkstätten im Frühjahr und im Sommer diesen Jahres Daten analysiert und Orte herausgearbeitet wurden, an denen Handlungsbedarfe bestehen, liegt nun die Analyse der Stärken und Schwächen der Gemeinde vor. Eine nächste Arbeitsphase hat begonnen. Basierend auf einer detaillierten Bestandsaufnahme werden Leitthemen und Ziele herauszuarbeiten sein.

Dafür ist wieder Ihre Mithilfe erforderlich!

Kommen Sie zur

7. Planungswerkstatt
Donnerstag, 21.09.2017
von 18.00 bis ca. 21.00 Uhr
Rathaus Schöneiche bei Berlin,
Sitzungssaal

Aktuelle Informationen zum INOEK finden Sie auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin:

www.schoeneiche-bei-berlin.de/INOEK

Ralf Steinbrück
Bürgermeister

Bürgerhaushalt 2018 **Votierungsetappe startet** **am 1. September 2017**

Für den Schöneicher Bürgerhaushalt 2018 wurden 75 Vorschläge eingereicht. Am 1. August wurden im Lenkungsausschuss der Arbeitsgruppe Bürgerhaushalt alle Vorschläge beraten und insgesamt 9 Vorschläge ausgewählt, welche ab dem 01.09.2017 zur Abstimmung stehen:

- Tischtennisplatte und 1-Korb-Basketballfeld in Hohenberge
- Öffentlicher Spielplatz in Fichtenau
- Seniorensportplatz im Schlosspark mehr Förderung Sportvereine
- Tischtennisplatte und Spielplatz im Jägerpark
- fest installierte Geschwindigkeitsanzeige in der Dorfstraße
- Holzliegen im Goethepark
- Kneipp-Wassertretanlage im Kleinen-Spreewald-Park
- mobiles Tanzpodest/Bühne

Die Abstimmung über die zur Auswahl stehenden Vorschläge erfolgt über ein Punktesystem. Hier haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit 5 Punkte auf einen Vorschlag oder die fünf Punkte auf mehrere Vorschläge zu verteilen. Die Bewertung dieser Vorschläge erfolgt über eine offene Votierung über Internet unter <http://www.schoeneiche-bei-berlin.de/> unter der Rubrik Bürgerhaushalt 2018 und per Briefwahl. Hierbei werden 600 Schöneicher Bürgerinnen und Bürger nach dem Zufallsprinzip ausgewählt.

Die Votierungsetappe zum Bürgerhaushalt 2018 startet am **1. September** und endet am **29. September 2017**.

Im Oktober erfolgt die Auszählung der Briefwahl über die Arbeitsgruppe Bürgerhaushalt. Die Gemeindevertretung wird sich im Rahmen der Haushaltsaufstellung mit den votierten Vorschlägen beschäftigen und entscheiden, wie mit den votierten Vorschlägen umgegangen wird und welcher Vorschlag den Zuschlag von mindestens 20.000 € zur Umsetzung erhält.

In diesem Jahr findet parallel zur Abstimmung zum Bürgerhaushalt 2018 eine Abstimmung zu allgemeinen kommunalpolitischen Prioritäten statt. Hier möchten wir die Prioritätensetzung zu allgemeinen Schwerpunkten der Schöneicher Kommunalpolitik von Schöneicher Bürgerinnen und Bürger erfahren. Auch diese Abstimmung erfolgt über das 5-Punktesystem. Folgende 11 Themen stehen zur Abstimmung:

- Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)
- Ausbau von Anliegerstraßen
- Ausbau von Hauptstraßen
- Errichtung einer weiterführenden Schule
- Gehwegbau

- Hallenbad (mit Sauna)
- mehr für die Jugend
- mehr für Senioren
- Neu- und Ausbau von Spielplätzen
- Radwegeausbau
- Zusätzliche Sportstätten (Sporthallen und Sportplätze)

Wir freuen uns über die Teilnahme von vielen Schöneicherinnen und Schöneichern.

Ralf Steinbrück
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 11.08.2017

Schiedsstelle der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Die Schiedsstelle befindet sich in der KultOurkate, Dorfaue 5. Nutzen Sie bitte den Hintereingang.

Die Sprechzeiten finden jeweils am 1. Dienstag im Monat von 19.00 bis 20.00 Uhr statt. In dieser Zeit ist die Schiedsstelle telefonisch unter der Rufnummer: (030) 6 49 88 68 zu erreichen. Außerdem kann auch folgende E-Mail-Adresse genutzt werden:

Schiedsstelle@schoeneiche-bei-berlin.de

Die Termine für das 2. Halbjahr 2017:

4. Oktober, 7. November, 5. Dezember

Monatliche Ortsrundfahrten für das Jahr 2017

Einmal monatlich von 9 Uhr bis 12 Uhr können Interessierte an einer Ortsrundfahrt mit Frau Dr. Nawroth, gegen einen Unkostenbeitrag in Höhe von 2 €, teilnehmen.

Bei Interesse ist eine Anmeldung bei Frau Grunwitz Tel. 030 / 649 584 86 oder in der KultOurkate, Dorfaue 5 möglich.

12.09., 10.10. und 14.11.

Schulung für Waldbesitzer und Interessierte

Der Waldbauernverband Brandenburg e.V. bietet im Zeitraum vom 15./16.09. bis zum 24./25.11. 2017 erneut Schulungen für Waldbesitzer und Interessierte an.

Die zweitägigen Veranstaltungen finden jeweils am Freitag von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr und am Sonnabend von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt.

Die Schulungen werden brandenburgweit an über 20 Schulungsorten durchgeführt.

Die Themen sind:

- **Aktuelles:**
Holzmarkt, Termine Wertholzsubmission, Änderungen Forst-RL, Ergebnis Sozialwahl, Forstschutz u.a..
- **Waldbau:**
Mit der Fichte oder Tanne in die Streusandbüchse? (Anbau und Bewirtschaftung in Brandenburg)
- **Durchforstungsstrategien in Kiefernbeständen**
- **Steuern**
Wald kaufen - Wald verkaufen (aus steuerlicher Sicht), Forstbetrieb als ‚Liebhaberei‘ u.a.
- **Vereinbarkeit von Denkmalschutz und Forstwirtschaft**
- **Bodenschonende Holzernteverfahren**
- **Exkursion**

Termine und Schulungsorte finden Sie im Internet unter www.waldbauernschule-brandenburg.de. Die Teilnahme ist offen für alle Interessierten, der Teilnehmerbeitrag beträgt 35 €. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung unter 033920 / 50610 oder waldbauern@t-online.de.

Die Seminare werden von der EU und dem Land Brandenburg gefördert.

Enno Rosenthal
(Vorsitzender)

Waldbauernverband Brandenburg e.V.
Träger des Projektes Waldbauernschule
Am Heideberg 1,
16818 Walsleben,
Tel: 033920 / 50610,
Fax: 033920 / 50609,
Mail: waldbauern@t-online.de

2.1.2. Veranstaltungen und Beratung für Senioren

Regelmäßige Angebote

montags		
9:30 Uhr bis 10:30 Uhr	Senioren-sport	Gemeindehaus
13:00 Uhr bis 15:30 Uhr	Spielegruppe	KultOurKate
donnerstags		
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Französisch	Gemeindehaus
14:00 Uhr bis 15:30 Uhr	Seniorenchor	Gemeindehaus
freitags		
9:00 Uhr bis 10:00 Uhr	„Fit im Alter“ Sport für Senioren	Gemeindehaus
14:00 Uhr bis 16:30 Uhr	Skatrunde	KultOurKate

Gemeinde Schöneiche bei Berlin lädt ein:

Veranstaltung für Senioren

Ein buntes Unterhaltungsprogramm rund um **HEINZ QUERMANN** „ ... tschüss und winke, winke“.

Petra Quermann erinnert an ihren Vater! Sie plaudert aus dem Privaten, anderen kleinen Geheimnissen und schönen Erinnerungen auf und hinter der Bühne ihres „Papschinos“.

Liebe Senioren, kommen Sie
am **20.09.2017 um 15.00 Uhr**
in die ehemalige Schloßkirche,
Dorfstraße 38

Eintritt frei!

Weitere Seniorentreffen

AWO – Fichtenau

Mittwoch, 13.09., 11.10. um 14:00 Uhr im Rathaus

AWO-Kleinschönebeck

Mittwoch, 27.09. (Raufutterspeicher!) und 25.10
um 14:00 Uhr, KultOurKate

Brandenburgischer Seniorenverband

Montag, 02.10. um 14:00 Uhr, Alte Mühle

Klatschkaffee

Freitag, 06.10. um 14:00 Uhr, Heimathaus

...und nicht nur für Senioren

Literaturkreis „Von Buch zu Buch“

Donnerstag, 21.09., 19.10. von 16:00 – 18:00 Uhr,
KultOurKate

Schöneicher Schreibwerkstatt

Freitag, 08.09., 13.10. um 18:30 Uhr, Heimathaus

Tauschring

Dienstag, 10.10. um 18:00 Uhr, KultOurKate

Veranstaltungsorte:

Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65, Raum 101

Heimathaus, Dorfaue 8

KultOurKate, Dorfaue 5, Veranstaltungsraum

Rathaus, Dorfaue 1, Sitzungssaal

Restaurant „Alte Mühle“, Brandenburgische Straße 122

SENIORENBÜRO

KultOurKate, Dorfaue 5 - Eingang auf der Rückseite des Hauses - Zimmer 102

Aufzug vorhanden

Das ehrenamtliche Seniorenbüro versteht sich als Anlaufpunkt für ältere Bürgerinnen und Bürger. Im offenen Gespräch erhalten Sie Auskünfte zu Hilfen im Alltag sowie kompetente Hinweise zum Wohnen, zur Rente, zur Pflege oder zum Thema Demenz.

Wünsche und Kritik werden aufgegriffen und viele Fragen geklärt, die sich für Ältere im täglichen Leben stellen.

Dr. Renate Lisowski und **Ulrich Rohde** beraten Sie gern an folgenden

Donnerstagen, jeweils von 10 – 12 Uhr:

Aktuelle Sprechtage 2017

7. und 21. September

5. und 19. Oktober

2. und 16. November

7. und 21. Dezember

Während der Sprechzeiten ist das Seniorenbüro unter Tel. 030 / 22 17 16 90 erreichbar.

Informationen für Senioren und Angehörige in der Gemeindeverwaltung

Rathaus, Dorfaue 1, Zimmer 207, Ansprechpartnerin Frau Menz

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin bietet allen Senioren auch bei der Bewältigung von Alltagsproblemen Unterstützung an.

Kommen Sie **Dienstag von 9 bis 12 Uhr oder von 13 bis 18 Uhr** in die Sprechstunde ins Rathaus

Telefon (030) 643 304 – 139

E-Mail: senioreninfo@schoeneiche-bei-berlin.de

Wir helfen Ihnen gern bei folgenden Fragen:

- ❖ Wie finde ich Pflegedienste, Pflegeheim, usw.?
- ❖ Ich bin allein, wer kann mir bei Antragstellungen helfen?
- ❖ Wer berät mich im Pflegefall?

- ❖ Wo finde ich Kleider- und Möbelkammern?
- ❖ Wo finde ich Freizeitangebote?

Seniorinnen und Senioren haben die Möglichkeit, sich über spezielle Fragen und Angebote zu informieren.

Sie können Gespräche führen und für Sie wichtige Adressen, Telefonnummern und Namen von Ansprechpartnern im sozialen Bereich erfahren.

2.1.3. Beauftragter für Menschen mit Behinderungen – Erreichbarkeit

Der Beauftragte für Menschen mit Behinderungen, Herr Wockenfuß, unterstützt und berät Sie auch 2017 gern. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Kontakt:

Beauftragter für Menschen mit Behinderungen,
Herr Wockenfuß

Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Dorfaue 1

15566 Schöneiche bei Berlin

Tel. 030 – 64 33 04 122

E-Mail:

behindertenbeauftragter@schoeneiche-bei-berlin.de

2.1.4. Verfahren zur Sprachstandsfeststellung und Sprachförderung im Jahr vor der Einschulung

Information für Eltern von Kindern im Jahr vor der Einschulung

Sehr geehrte Eltern,

im Jahr vor der Einschulung sind für jedes Kind die Sprachstandsfeststellung und – soweit erforderlich- die Sprachförderung verbindlich. Dies gilt für alle Kinder, deren Wohnung oder gewöhnlicher Aufenthaltsort sich bis zum 31. Oktober im Jahr vor der Einschulung im Land Brandenburg befindet (SprachfestFörderverordnung – SfFV).

Die Sprachstandsfeststellung sowie die Sprachförderung werden in den Kindertagesstätten durchgeführt. Eltern, deren Kinder sich am Verfahren zur Sprachstandsfeststellung beteiligt haben, erhalten von der Kindertagesstätte eine Teilnahmebestätigung. Diese ist bei der Schulanmeldung in der zuständigen Grundschule vorzulegen.

Bei festgestelltem Sprachförderbedarf besteht die Pflicht, an einem Sprachförderkurs in einer Kindertagesstätte teilzunehmen.

Für Kinder aus Schöneiche bei Berlin, die keine Kindertagesstätte besuchen, erfolgt die Sprachstandsfeststellung in einer der folgenden Kindertagesstätten:

- Kita „Heupferdchen“
(Heuweg 79; Leiterin: Frau Klein-Ungethüm;
Tel.: 030 / 221 702 10)
- Kita „Löwenzahn“
(Ahornstraße 36; Leiterin Frau Salomon;
Tel.: 030 / 221 701 24)
- Kita „Orgelpfeifen“
(Dorfaue 27; Leiterin: Frau Dünzl-Klamann;
Tel.: 030 / 649 80 82)
- Kita „Piffikus“
(Grätzsteig 11 A; Leiterin: Frau Müller;
Tel.: 030 / 648 973 72)
- Kita „Pustelblume“
(Karl-Marx-Str. 2,4; Leiterin: Frau Olm;
Tel.: 030 / 649 53 02)
- Kita „Unterm Regenbogen“
(Ahornstr. 37; Leiterin: Frau Berlin;
Tel.: 030 / 650 766 30)

Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Termin mit einer der Leiterinnen. Weitere Fragen klären Sie bitte direkt mit der Kindertagesstätte.

Die Teilnahme am Verfahren ist Pflicht, Ausnahmen gelten nur für Kinder,

1. die im Jahr vor der Einschulung über den 31. Oktober hinaus eine Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg besuchen
2. die sich in sprachtherapeutischer Behandlung befinden und
3. Kinder, bei denen aufgrund der Art und Schwere ihrer Behinderung eine Sprachförderung nicht durchgeführt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Steinbrück
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 03. August 2017

2.1.5 Termininformation Laubsackverkauf und Abfuhrzeiten für Straßenlaub

Verkauf von Laubsäcken 2017

Der diesjährige Laubsackverkauf für Straßenlaub findet im Rathaus und in der Postfiliale in der Brandenburgischen Straße 149 statt.

Der Kostenbeitrag pro Laubsack beträgt 1,00 Euro.

Verkaufszeiten im Rathaus, Dorfaue 1, (Bürgerinformation):

Montag bis Freitag:	09.00 - 12.00 Uhr sowie
Dienstag:	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	13.00 - 16.30 Uhr

Erster Verkaufstag:	11. September 2017
Letzter Verkaufstag:	01. Dezember 2017

**Verkaufszeiten im Ortszentrum, Brandenburgische Straße 149,
(Postfiliale und Schreibwarenbedarf):**

Montag bis Freitag: 09.00 - 13.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend: 09.00 - 12.00 Uhr

Erster Verkaufstag: 11. September 2017
Letzter Verkaufstag: 25. November 2017

Die Säcke dürfen nur zur Entsorgung des Laubes der Straßenbäume verwendet werden.

Abfuhrzeiten der Laubsäcke:

Das Einsammeln der Laubsäcke erfolgt im Herbst über 11 Wochen, beginnend am 09.10.2017. Da für die Abfuhrtage- und -straßen keine konkrete Reihenfolge benannt ist, sind die vollen Laubsäcke immer Montagfrüh rauszustellen. Der letzte Abfuhrtag ist voraussichtlich der 18.12.2017.

Im Frühjahr 2018 erfolgt eine nochmalige Abfuhr der Restsäcke des Vorjahres – der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Ralf Steinbrück
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 09.08.2017

2.1.6 Termininformation Standfestigkeitskontrolle Friedhof Friedensaue

Standfestigkeitsprüfung der Grabmäler

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur Verkehrssicherung auf dem kommunalen Friedhof Friedensaue führt die Friedhofsverwaltung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin die jährlich vorgeschriebene Standfestigkeitskontrolle durch. Diese Arbeiten werden durch eine Fachfirma ausgeführt.

Der vorgesehene Termin ist **Freitag der 22.09.2017**. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich um 08:00 Uhr.

Die Nutzungsberechtigten der Grabstätten haben die Möglichkeit bei der Kontrolle anwesend zu sein.

Die ausführenden Mitarbeiter der Fachfirma stehen zur Klärung anstehender Fragen während dieser Zeit gern zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung.

Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Friedhofsverwaltung

Zimmer 011, RathausDorfau 1
15566 Schöneiche bei Berlin
Tel.: 030/ 64 33 04 - 143
Fax : 030/ 64 33 04 - 144
@ : Boock@Schoeneiche-bei-berlin.de

Schöneiche bei Berlin, 18.08.2017

2.1.7. Bekanntmachung Wasser- und Bodenverband „Stöbber-Erpe“

**Bekanntmachung
der Verbandsschau für Gewässer
2. Ordnung**

Entsprechend § 6 der Verbandssatzung in der Fassung vom 09.03.2016 in Verbindung mit § 44 Wasserverbandsgesetz gibt der Wasser- und Bodenverband „Stöbber-Erpe“ hierdurch öffentlich bekannt, dass in der Gemeinde Schöneiche b. Berlin

am 21.09.2017, Uhrzeit: 9.00 Uhr

**Treffpunkt: Rathaus, Dorfau 1, 15566
Schöneiche b. Berlin**

die Verbandsschau an den Gewässern 2. Ordnung im Verbandsgebiet durchgeführt wird.

Zu diesem Zweck haben Grundstückseigentümer oder Nutzer von Anliegergrundstücken an Gewässern 2. Ordnung nach § 26 Abs. 1 sowie § 33 Abs. 1 Wasserverbandsgesetz den Schaubeauftragten des Verbandes Zutritt zu den Gewässern zu gewähren.

Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass die Anliegergemeinden, die Eigentümer der zu schauenden Gewässer, die Anlieger, ggf. die Hinterlieger, die zur Benutzung berechtigten, die anerkannten Naturschutzverbände, die landwirtschaftliche und technische Fachbehörde sowie sonstige Beteiligte Gelegenheit zur Teilnahme und zur Äußerung haben.

Einsichtnahme in die Liste des Schaubeauftragten sowie in die Liste der Verbandsgewässer ist in der Geschäftsstelle des Verbandes zu den Geschäftszeiten:

Mo – Do 7.00 – 16.30 Uhr sowie Fr 7.00 – 12.15 Uhr bei Voranmeldung möglich.

Anschrift der Geschäftsstelle:
Wasser- und Bodenverband „Stöbber-Erpe“
Ernst-Thälmann-Str. 5
15345 Rehfelde

Schaubeauftragter
Andreas Mundt

2.2. Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 12.07.2017

Mit Stand heute sind in Schöneiche bei Berlin 12.638 Einwohner mit Hauptwohnung gemeldet. In der ersten Jahreshälfte wurden in Schöneiche 62 Ehen und eine Lebenspartnerschaft geschlossen.

Am 2. September werden in den Schöneicher Grundschulen voraussichtlich 116 Kinder eingeschult, davon 62 an der Storchenschule und 54 an der Bürgerschule.

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde der Nachtragshaushalt für das Jahr 2017 erarbeitet. Diese liegt heute der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vor.

Nach erfolgter Prüfung der Jahresrechnung 2012 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Oder-Spree liegt nun der Abschlussbericht mit dem uneingeschränkten Prüfungsvermerk vor. Darüber wurde gestern in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses beraten. Dazu soll in der heutigen Sitzung der Gemeindevertretung die Beschlussfassung zur Jahresrechnung 2012 und zur Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2012 erfolgen.

Wie geplant begann die Baumaßnahme Sanierung Wohngebäude Friedrichshagener Str. 71 am 06. Juni. Zurzeit werden die Maurer- und Abbrucharbeiten im DG, die Zimmererarbeiten sowie die Strangsanierung und die Montagearbeiten der zentralen Heiz- und Warmwasserversorgung ausgeführt.

Die Neueindeckung der Dächer der historischen Feuerwehr in der Dorfaue soll ab dem 17.07.2017 erfolgen. Die Vergabe erfolgte am 04.07.2017 im Hauptausschuss.

Während der Schließzeit Ende Juli/ Anfang August 2017 soll das Kinderbad der KITA „Orgelpfeifen“ saniert werden.

Für die Instandsetzung des Bolzplatzes Schillerpark wurden Fördermittel aus dem neuen Spielplatzförderprogramm am 20.06.2017 beantragt. Bereits am 05.07.2017 ging der Zuwendungsbescheid über 5.000 € bei der Gemeinde ein. Hier läuft jetzt schon die Ausschreibung.

Die Stromlieferungen für kommunale Liegenschaften und Straßenbeleuchtung mit Ökostrom werden wieder neu ausgeschrieben. Aufgrund des zu erwartenden Auftragswertes erfolgt die Ausschreibung europaweit. Der Lieferbeginn ist ab 01.01.2018. Die Gemeindevertretung muss im Herbst über die Auftragsvergabe entscheiden.

Nach Beschlussfassung der Maßnahmenkonzeption für unbefestigte Anliegerstraßen wurden die

Anlieger der Straßen, deren Herstellung im Planungszeitraum bis 2021 vorgesehen ist, schriftlich informiert. Erste konkrete Vorbereitungen erfolgten bereits für die für 2018 vorgesehenen Maßnahmen „Rehfelder-/Tasdorfer Straße“ und „Amselhain“.

Für die Baumaßnahme „Erschließung Wohngebiet Warschauer-/Woltersdorfer Straße“ wurde die Vorplanung erarbeitet. Diese soll der Gemeindevertretung im Herbst zur Variantenentscheidung und Beschlussfassung vorgelegt werden. Die betroffenen Anlieger werden vorher in einer Informationsveranstaltung über die geplanten baulichen Maßnahmen und die voraussichtliche Höhe der Erschließungsbeiträge informiert.

Im Rahmen der Straßenunterhaltung erfolgt derzeit die Neuprofilierung von unbefestigten Straßen durch die Firma TSU GmbH. Die Arbeiten werden zum 31.07.2017 abgeschlossen. Weiterhin wurden Reparaturleistungen für Asphaltstraßen im Patch-System vorbereitet und öffentlich ausgeschrieben. Die Vergabe erfolgte an die Firma Mainka GmbH aus Rüdersdorf. Die Ausführung beginnt ab dem 17.07.2017.

Im Rahmen der Erarbeitung des integrierten Ortsentwicklungskonzeptes fand am 20.06.2017 die sechste Planungswerkstatt zur Analyse der Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken (sogenannte SWOT-Analyse) statt. Die siebte Planungswerkstatt wird am 21. September zur Erarbeitung der Leitthemen und Ziele stattfinden.

Seit dem letzten Bürgermeisterbericht am 11.05.2017 wurden 1.400 Bäume auf ihre Verkehrssicherheit kontrolliert. Aufgrund der großen Trockenheit der letzten drei Jahre ist in diesem Jahr eine deutlich verstärkte Totholzbildung zu beobachten. Es gab auch entsprechende Bürgerhinweise. Mit Unterstützung durch den Baubetriebshof sollen alle Bäume, die nicht innerhalb der letzten 6 Monate kontrolliert wurden, einer zusätzlichen Totholzkontrolle unterzogen werden. Es ist damit zu rechnen, dass der finanzielle Aufwand für die Herstellung der Verkehrssicherheit steigen wird.

Die starken Regenfälle von knapp zwei Wochen haben auch in Schöneiche zu Überschwemmungen geführt. Das betraf die schon bekannten Stellen im Straßennetz, aber aufgrund der Regenmenge auch einige ungewohnte Stellen. Bewährt hat sich übrigens die Roloffstraße. Die Freiwillige Feuerwehr war zu zahlreichen Einsätzen ausgerückt, um vollgelaufene Keller und Erdgeschosse auszupumpen. Vielen Dank an die Kameradinnen und Kameraden.

Die Vorplanung für den neuen Fitness-Parcours im Schlosspark wurde in einer Beratung mit Vertretern der Bürgerstiftung, Gemeindevertretern, Beauftragten sowie sachkundigen Einwohnern vorgestellt und hat dort Zustimmung gefunden. Auf der Grundlage dieses Konzeptes

will die Bürgerstiftung Spendenmittel für den Erwerb von Outdoor-Fitness-Geräten einwerben.

Die Sammlung von Vorschlägen für den Bürgerhaushalt 2018 ist beendet. Insgesamt wurden 63 Vorschläge eingereicht. Die Gemeindeverwaltung erarbeitet jetzt ihre Stellungnahme. Anfang August wird der Lenkungsausschuss tagen und die Vorschläge beraten. In dieser Sitzung des Lenkungsausschusses werden die Vorschläge ausgewählt, die zur Votierung gegeben werden.

Das Schöneicher Heimatfest vom 9. bis 11. Juni hat wieder viele Schöneicher und Gäste in die Dorfaue gelockt und ist mit seinem abwechslungsreichen Programm gut angekommen. Ich möchte an dieser Stelle allen hauptamtlich Mitwirkenden von Bauhof, Gemeindeverwaltung und Organisatoren, aber auch den Ehrenamtlern von Vereinen, Initiativen, Feuerwehr usw. für Ihr Engagement danken.

Am vergangenen Freitag war eine neunköpfige Delegation der Gemeinde der Einladung in unsere Partnergemeinde Lubniewice gefolgt. Dort fand eine Sondersitzung des Stadtrats aus Anlass der Eröffnung des Wyslocka-Festivals sowie des 25-jährigen Bestehens der Partnerschaft mit Schöneiche statt. Der Gegenbesuch aus Lubniewice wird zum Parkpicknick am 25. August erfolgen. Auch dort soll noch einmal die 25-jährige Partnerschaft begangen werden. Bereits am 19. August findet in Lubniewice das jährliche Zanderfest statt, zu dem auch Schöneicher Gäste eingeladen sind. Es wäre schön, wenn auch noch einige Gemeindevertreter mitfahren.

Schöneiche bei Berlin, 12.07.2017

Ralf Steinbrück
Bürgermeister

2.3. Termine der gemeindlichen Gremien

Sitzungstermine 2. Halbjahr 2017

Ausschuss für **Ortsplanung**:
11.09., 09.10., 20.11.,

Ausschuss für **Wirtschaft und Finanzen**:
12.09. (KultOurKate), 10.10., 21.11., 25.11.

Ausschuss für **Bildung und Soziales**:
13.09., 11.10., 22.11.

Ausschuss für **Umwelt und Verkehr**:
14.09., 12.10., 23.11.

Ausschuss für **Wohnungswirtschaft**:
18.09., 16.10., 27.11.

Unterausschuss für **kommunale Wohnungen**:
21.09., 19.10., 16.11., 21.12.

Hauptausschuss:
19.09., 17.10., 28.11.

Gemeindevertretung
27.09., 08.11., 07.12.

Alle Sitzungen sind öffentlich und finden, soweit nicht anders bekannt gegeben um 18:30 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Dorfaue 1, statt.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !

**Bitte beachten Sie die Informationen
in den Bekanntmachungskästen
und auf der Homepage der Gemeinde!**

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister,
Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin, Tel. 030 – 64 33 04 – 0, Fax: 030 – 64 33 04 – 155,
Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf. In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65
- KultOurKate, Dorfaue 5
- Kulturgießerei (Kugi), An der Reihe 5
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Friseursalon „Haar-Lekin“, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfaue 8
- TAMOIL Tankstelle, Kalkberger Straße 189
- Rathaus, Dorfaue 1
- Therafit, Am Pelsland 5
- Bäckerei Petersik, Goethestraße 9
- Bäckerei Petersik, Geschwister-Scholl-Straße 35
- Apotheke Altes Kino, Brandenburgische Straße 76
- Storchen Apotheke, Hohes Feld 1

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt. Dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin wohnen. Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 550 Exemplare.

**Das nächste Amtsblatt
für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
erscheint voraussichtlich am 04.10.2017**

**ENDE DER NICHTAMTLICHEN
BEKANNTMACHUNGEN**